Modul BA-INF 031	Angewandte Mathematik							
Workload	Umfang	-		Turnus				
180 h	6 LP 1 Semest				es Semester	•		
Modulverantwort-	Prof. Dr. Reinhard Klein							
licher								
Dozenten	Prof. Dr. Reinhard Klein, Prof. Dr. Andreas Weber							
Zuordnung	Studiengang		Modus Studienser			1105001		
Zuorunung	B. Sc. In	Pflicht 3., 4., 5. oder 6.						
Lernziele: fachliche	Die Studierenden sollen fortgeschrittene mathematische Modelle							
Kompetenzen	erlernen und in konkreten Anwendungen einsetzen können.							
	Schwerpunkt sind die Bereiche Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik, Analysis im Mehrdimensionalen, und Numerische Lineare Algebra							
T	Lineare Algebra Sozialkompetenz (insb. Transfer- und Teamfähigkeit),							
Lernziele:	Selbstkompetenz (insb. Leistungsbereitschaft, fachliche							
Schlüsselkompe-	Flexibilität und Kreativität)							
tenzen Inhalte	Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik (6 Wochen):							
imane	,							
	Endliche Wahrscheinlichkeitsräume, Bedingte Wahrscheinlichkeit und Unabhängigkeit, Zufallsvariable, Erwartungswert, Varianz, Wahrscheinlichkeitsdichten, Markov-Ketten, Grundbegriffe der Schätztheorie							
	Analysis im Mehrdimensionalen (5 Wochen):							
	Funktionen im R^n, Gradient, Richtungsableitung, Kettenregel, Jacobi- und Hessematrix, Taylorreihe, Differentialgleichungen							
	Numerische lineare Algebra (4 Wochen):							
	Lineare Gleichungssysteme, Matrixinversion und							
	Eigenwertberechnung, numerische Lösung von Differentialgleichungen, Newtonverfahren							
Teilnahme-	keine							
voraussetzungen								
Bemerkungen	Das Modul BA-INF 031 wird in der dargestellten Form nicht							
	mehr angeboten. Stattdessen ist mindesten eines der Module BA-INF 127 - Angewandte Mathematik: Numerik und BA-INF 128 - Angewandte Mathematik: Stochastik zu absolvieren.							
	Lehrform				ppengröße	SWS	Workload[h]	LP
Veranstaltungen	Vorlesun			Gi uj	120	$\frac{\mathbf{sws}}{2}$	30 P / 45 S	2,5
. or answardingen	Übungen	_			20	$\frac{2}{2}$	30 P / 75 S	$\frac{2,5}{3,5}$
			 	C			1 00 1 / 10 5	, 5,5
Dwifun malaistum man	P = Präsenzstudium, S = Selbststudium							
Prüfungsleistungen Studienleistungen	Schriftliche Prüfung (benotet) Erfolgreiche Übungsteilnahme (unbenotet)							
Medieneinsatz	Erfolgreiche Übungsteilnahme (unbenotet)							
Wiedichemsatz	• Ulrich	Krengel· F	Einfül	hrun	g in die Wa	ahrsche	inlichkeitstheo	rie
Literatur	 Ulrich Krengel: Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik, vieweg studium; Aufbaukurs Mathematik; 8., erw. Aufl. 2005. Rajeev Motvani, Prabhakar Raghavan: Randomized Algorithms, Cambridge University Press, ISBN 0-521-47465-5 Königsberger: Analysis 2, 5. korr. Auflage, Springer 2004 Stoer, Bulirsch: Numerische Mathematik 1, Springer 2007 Martin Hanke-Bourgeois: Grundlagen der Numerischen 							
	Mathematik und des Wissenschaftlichen Rechnens, Teubner 2006							